

AHGZ, 29 Mai 2004



„Mercurio 2003“ für die italienische Gastronomen-Familie Saitta

DÜSSELDORF (gm). In knapp 25 Jahren haben die Brüder Giuseppe und Michelangelo Saitta ein kleines Gastro-Imperium in der Landeshauptstadt aufgebaut. Angefangen haben sie mit ihren Eltern, die aus Sizilien kamen, mit einem Laden für italienische Lebensmittel und einem Stehimbiss. Heute gehören eine Import-Firma für Weine und Feinkost, zwei Restaurants, ein Catering-Unternehmen

und ein Weinhandel dazu. Der deutsch-italienische Wirtschaftspreis „Mercurio“ wurde den Brüdern jetzt als Anerkennung für ihre unternehmerische Leistung und für ihre Verdienste um den deutsch-italienischen Wirtschaftsverkehr verliehen. „Wir wollen auch in Zukunft die deutsch-italienischen Freundschafts- und Wirtschaftsbeziehungen weiter stärken. Wir sind Europäer und engagieren

uns für dieses Land“, so Giuseppe Saitta. Den Mercurio 2003 überreichte der italienische Minister für Europaangelegenheiten Rocco Buttiglione (3. v. r.) an Giuseppe (3. v. l.) und Michelangelo (l.) Saitta in Anwesenheit von Düsseldorfs OB Joachim Erwin (2. v. r.), des CDU-Vorsitzenden und EU-Abgeordneten Klaus-Heiner Lehne (2. v. l.) und von Mauricio Giangreco (r.). Foto: Marx